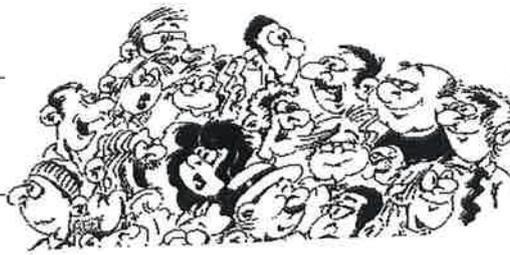


Direkte Rede



2

Lies die Sprechblasen bei den Zeichnungen und beende die Texte auf der Seite. Vergiss die Anführungs- und Schlusszeichen nicht.

Mama, darf ich noch so lange lesen, bis ich einschlafe?

Von mir aus. Aber nicht länger, hörst du!

Dani geht schlafen. Bevor er ins Bett steigt, fragt er seine Mutter:

"Mama, darf ich noch so lange lesen, bis ich einschlafe?"

Seine Mutter überlegt nicht lange und ruft aus der Küche:

"Von mir aus. Aber nicht länger, hörst du!"



An deinem Fahrrad brennt die Lampe nicht. Du musst absteigen.

Habe ich schon versucht, aber dann brennt sie auch nicht.

Der Polizist stoppt Markus und ermahnt ihn:

"An deinem Fahrrad brennt die Lampe nicht. Du musst absteigen."

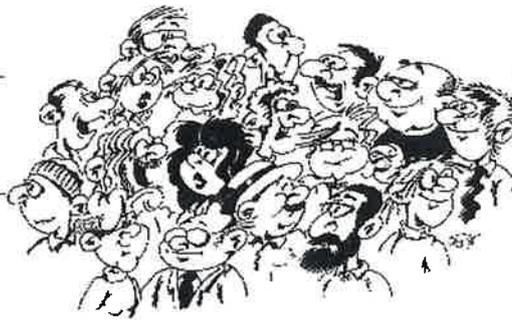
Markus hat gleich eine Antwort bereit:

"Habe ich schon versucht, aber dann brennt sie auch nicht."



Direkte Rede

3



Vorsicht!
Ich falle!



Eva und Edi

Mama, schau, wie
ich schwimme.



Dennis

Papa, darf ich heute
fernsehen?



Adrian

Kommt, da gibt's
etwas zu fressen!



Beate

Vierzehn, fünfzehn,
sechzehn, ...



Cristina

Herzlichen
Glückwunsch zum
Geburtstag.



Renate

Schreibe die Aussagen in den Sprechblasen als Sätze in der direkten Rede auf.

Edi schreit zu Eva: „Vorsicht! Ich falle!“

Adrian fragt Papa: „Papa, darf ich heute fernsehen?“

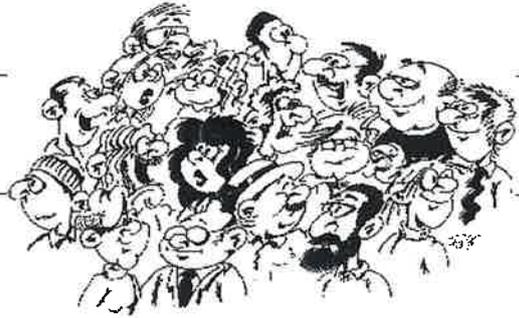
Dennis ruft: „Mama, schau, wie ich schwimme.“

Christina zählt: „Vierzehn, fünfzehn, sechzehn...“

Beate sagt: „Kommt, da gibt's etwas zu fressen!“

Renate gratuliert: „Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag.“

Direkte Rede



4

Unterstreiche im

Text „Beim Fussballspiel“ die Sprechteile mit einer blauen Farbe.

Beim Fussballspiel

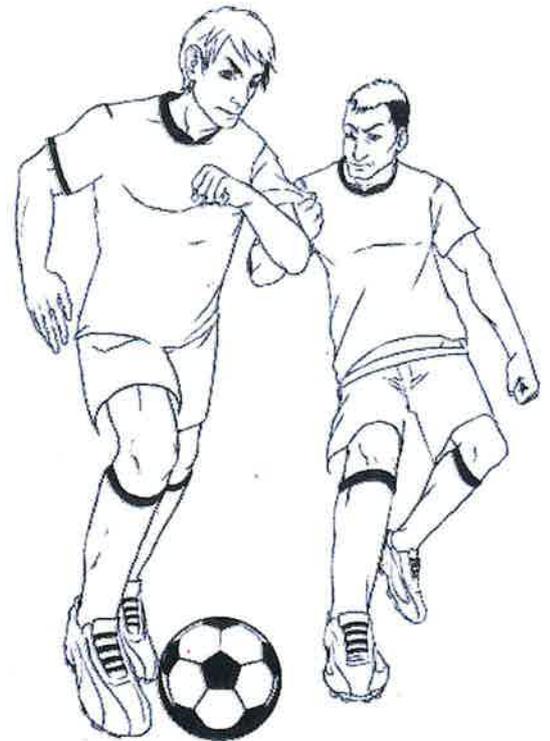
„Goal, Goal!“, rufen alle Zuschauer begeistert. Hans erklärt: „Jener Mann mit der Fahne ist der Linienrichter.“ „Habt ihr den Hechtsprung des Torhüters gesehen?“, fragt Beat seine Kameraden. „Das gibt einen Eckball“, belehrt Urs seine Kameraden,

„weil ein Verteidiger den Ball noch berührt hat.“ „Diesen Ball hat er unmöglich halten können“, behauptet Hanspeter. „Pfui, das war aber grob!“, schimpft Paul. „Ei, ei, ei“, ruft Hansueli aus, „haarscharf am

Torpfosten vorbei!“ Erwin erkundigt sich: „Warum hat jetzt der Schiedsrichter schon wieder gepfiffen?“ Voll Bewunderung ruft Bruno: „Hei, war das ein Bombenschuss!“

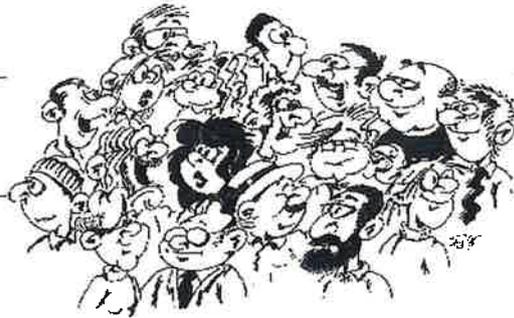
Adrian fragt seine Kameraden: „Habt ihr diesen Absatztrick gesehen?“

„Weisst du“, fragt Werner, „warum der Mittelstürmer vom Platz gewiesen worden ist?“ „Schade, dass das Spiel schon zu Ende ist“, meint René, „ich hätte noch lange zugeschaut.“



Direkte Rede

5



Unterstreiche in den folgenden Sätzen die direkte Rede mit blauer Farbe und übermale die Zeichen der direkten Rede rot.

„Der Gugelhopf ist ein Gebäck mit einem Loch in der Mitte“, erklärt Jasmin ihrer kleineren Schwester.

„Es wird ein Gewitter geben“, befürchtet der Bauer.

„Ihr habt das Theater sehr schön gespielt, und ihr habt auch deutlich gesprochen“, lobt der Lehrer.

Adriana erzählt ihrer Grossmutter strahlend: „Ich habe am Meer viele schöne Muscheln gefunden.“



Die Chefin setzt ihre Brille auf und sagt langsam zum

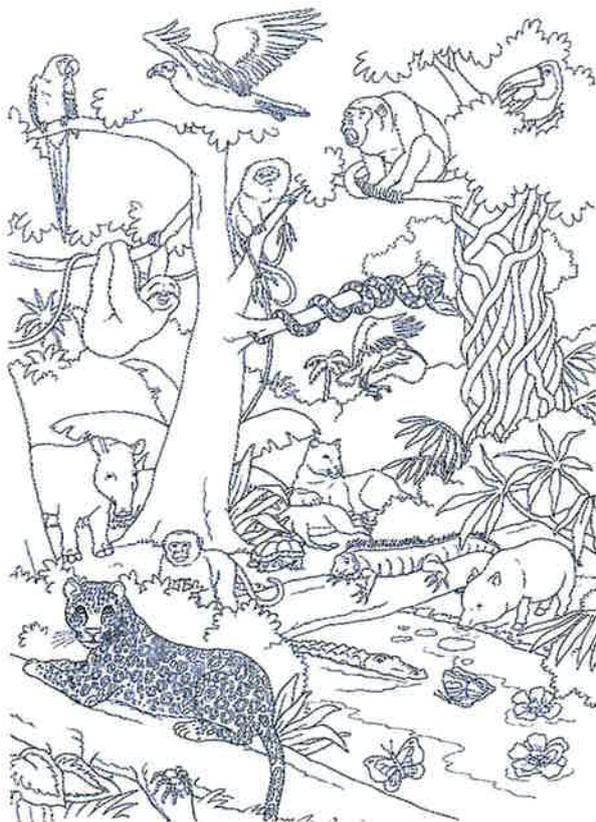
Angestellten: „Wenn Sie in Zukunft nicht pünktlich hier sind, muss ich Sie entlassen.“

Nadja fragt ihre Banknachbarin: „Was ist ein Dschungel?“

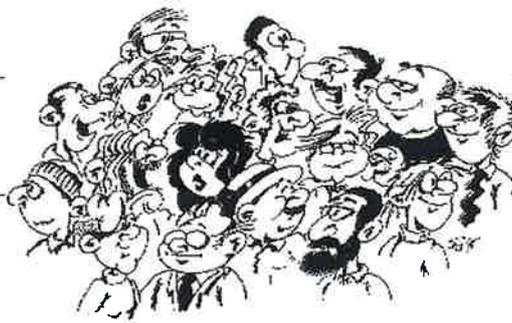
„Das ist ein Urwald“, antwortet sie.

„Ich habe gerne Suchbilder. Meistens finde ich die Unterschiede schnell. Man muss einfach gut schauen“, schwärmt Nicole ihrer Freundin Damaris vor.

Damaris antwortet: „Also probieren wir es. Wer findet die neun Unterschiede

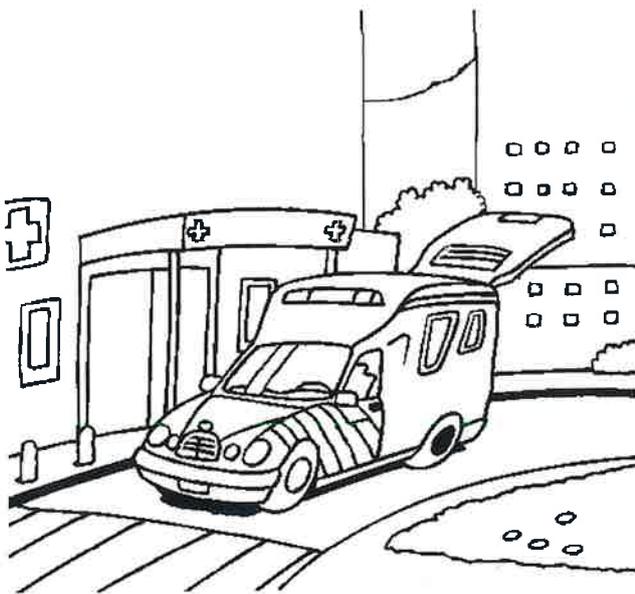


schneller?“



Unterstreiche in jedem Text die direkte Rede mit blauer Farbe.
Setze dann die richtigen Satzzeichen ein.

Nichts im Kopf



Ich musste gestern ins Krankenhaus, erzählt Daniel seinem Freund.

Erschrocken fragt dieser: Fehlt dir denn etwas?

Nein, man hat meinen Kopf geröntgt und nichts gefunden, antwortet Daniel.

Darauf spöttelt Beat: Das finde ich überhaupt nicht erstaunlich.

Küchenlatein

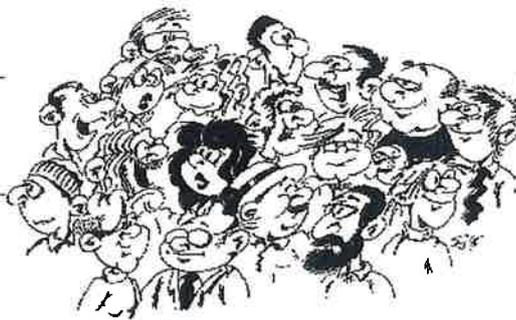
Ein Koch fragt den Lehrling: Weisst du, wie man Wasser kocht?

Der Jüngling lacht: Aber klar, man gibt ein Stück Butter in die Pfanne, giesst Wasser dazu und stellt sie auf den Herd.

Warum fügst du denn ein Stück Butter bei?, wundert sich der Meister.

Natürlich, damit das Wasser nicht anbrennt, antwortet der junge Mann.





Setze die richtigen Satzzeichen.

Christian kommt zu spät in die Schule. Die Lehrerin fragt ihn: „Hast du keinen Wecker?“ Christian sagt: „Doch, aber er läutet immer dann, wenn ich noch schlafe.“

Der Lehrer sagt zu Kathrin: „Ich hoffe, dass ich dich nie mehr beim Abschreiben erwische.“ Kathrin antwortet: „Ich auch.“

Der Lehrer fragt: „Warum hat die Giraffe einen so langen Hals?“

Tamara ruft schnell: „Weil der Kopf so hoch oben ist.“

Entsetzt schaut die Lehrerin die linke Hand von David an. „Wenn du mir in dieser Klasse eine Hand zeigen kannst, die noch dreckiger ist, bekommst du von mir zwei Franken.“ Da zeigt ihr David lächelnd seine rechte Hand.

Der Vater sagt: „In der Schweiz ist die Kinderarbeit verboten.“ Da meint Susanne: „So, und warum wissen das unsere Lehrer nicht?“

Herr Beck fragt: „Wer kennt ein Tier ohne Knochen?“ Manuel weiss es und sagt: „Ein Wurm.“ Der Lehrer meint: „Sehr gut, Manuel.“ Und wer weiss noch ein Tier ohne Knochen?“ Ives antwortet: „Noch ein Wurm.“

Frau Fink erklärt: „Der Maulwurf frisst jeden Tag so viel, wie er selber schwer ist.“

Da wundert sich Sebastian: „Aber woher weiss er denn, wie schwer er ist?“

Herr Filippi tadelt Sandra: „Kannst du mich nicht grüssen, wenn du hereinkommst?“

Sandra fragt schüchtern: „Doch, aber von wem denn?“